

Bericht über die Jahreshauptversammlung am 03.03.2020

Am 03. März fand unsere jährliche Mitgliederversammlung statt, woran ca. 50 TuRaner und Turanerinnen teilnahmen. In der Eröffnung berichtete Michael Krüscke, dass aktuell ca. 670 Mitglieder bei uns Sport treiben, davon 55% männliche und 45% weibliche; der Anteil der unter 18-Jährigen beträgt ca. 45%. Die beherrschenden Themen im letzten und auch in diesem Jahr sind der Umzug aus der jetzt in Renovierung stehenden Turnhalle, die uns in Hemmoor zur Verfügung gestellten Hallenzeiten, die anstehenden Satzungsänderungen, die finanzielle Situation, auf die im Bericht des Kassenwartes noch genauer eingegangen wurde. Außerdem wurde ein neuer Fußballabteilungsleiter gefunden und die Homepage wird wieder neu aktiviert. Michael dankte an dieser Stelle allen beteiligten Helfern, Unterstützern und Spendern und erwähnte noch die besondere Ehrung von Manfred Bösch im letzten Jahr, der vom Kreissportbund zu einem der Helden des Vereinssportes ausgezeichnet worden ist. Und zur aktuellen Entwicklung bei der Verbreitung des Corona-Virus und dem Umgang damit, ist der Vorstand stets für Übungsleiter oder andere beim Sport betroffene Mitglieder ansprechbar und auch für Informationen der Mitglieder offen. Die Grußworte des Bürgermeisters fielen übrigens – genau wie sein Anschlusszug in Hamburg – aus.

Anschließend gab der amtierende Kassenwart den Bericht über die derzeitige finanzielle Lage des Vereins ab. Der Sportverein ist solide aufgestellt; um weiterhin für die Zukunft gerüstet zu sein, sollten allerdings die Beiträge maßvoll erhöht werden (siehe auch unten bei „Änderungen“). Die Einnahmen setzen sich vor allem aus Mitgliedsbeiträgen, Fördermitteln/Zuschüssen und Spenden/Sponsoring zusammen. Bei den Ausgaben machen die anteiligen Bezüge von Trainern/Übungsleitern und Betreuern, Verbandsbeiträge, Kosten des Spielbetriebes und die Tilgungsraten des Vereinsheimes Klint den größten Teil aus. Die einzelnen Beträge können bei Interesse nachgefragt werden.

Die Berichte der Spartenleiter lesen sich wie folgt:

Badminton: aktuell 12 Teilnehmer, davon 10 aktive. Die Zahl verharrt auf niedrigem Niveau und konnte bisher mit kommunikativen Mitteln nicht erhöht werden.

Bogenschießen: 22-25 Mitglieder, 1 qualifizierter Trainer, es gab seit Beginn in 2018 einen stetigen Anstieg der Teilnehmerzahl, der für die zur Verfügung stehenden Sportanlagen auch in Ordnung geht.

Fussball:/Erwachsene: 3 Mannschaften sind am Start, ca. 70 Spieler sind insgesamt gemeldet, die erste Herren spielt in der 1. Kreisklasse Nord, die Ü32 in der regionalen Staffel und die Ü50 in der einzigen Klasse im Kreis. Im Jugendbereich gibt es seit Sommer 2019 eine Spielgemeinschaft mit Lamstedt als „BöLaHe“ – hier sind insgesamt 220 Kinder aktiv, davon 80 aus Hechthausen. Auf Grund der o.a. Hallensanierung finden bis in den Sommer hinein alle Heimspiele in Klint statt.

Schwimmen: 34 Kinder sind aktiv dabei und 4 Kinder stehen auf der Warteliste, was im Vergleich zu früheren Zeiten einen gemäßigten Andrang darstellt. 11 Betreuer kümmern sich

um die Kinder und man musste eine Steigerung der Fahrtkosten auf einen Betrag von 150,00 € pro Schwimmbad verkraften.

Sportabzeichen: der Verantwortliche konnte leider nicht an der Versammlung teilnehmen.

Tennis: 6 Mitglieder hat die Abteilung in 2019 dazu gewonnen, dem gegenüber steht ein Austritt im Jugendbereich. Insgesamt sind 66 Mitglieder aktiv, davon sind 17 Jugendliche. Die gute Trainingsbeteiligung ist zu loben, gerade jetzt in der Wintersaison und der Neustart ist offiziell am 02.05. geplant mit Kaffee und Kuchen. Vorher soll an 3 Samstagen im April mit insgesamt 120 Arbeitsstunden die Anlage wieder auf Vordermann gebracht werden.

Tischtennis: 70 Spieler sind aktiv, davon 40 Jugendliche. Die Stimmung und Motivation ist trotz des Umzugs zu den Ausweichsportstätten als sehr gut anzusehen. Der Abteilungsleiter dankte allen, die dabei mitgeholfen haben. 2 Herrenmannschaften sind gemeldet, stehen in ihren Spielklassen im gesicherten Mittelfeld und haben sogar schon einige der Jugendspieler mit eingesetzt. Bei den Jugendlichen ist die Beteiligung sehr gut, es steht seit letztem Jahr ein qualifizierter Trainer zur Verfügung und eine weitere (siebte) Mannschaft soll neu gemeldet werden. Und ein Dank gilt auch den Sponsoren der Fa. Lindemann und der Lohnsteuerhilfe Hechthausen.

Turnen: Hier gibt es die Gruppe „Fitness mit Andrea“ mit 23 Teilnehmern, „Crazy Fit“ (16 Aktive), die Ü50-Sportgruppe (9Herren) und das Ballett, welches sich nach Alter auf insgesamt 25 Teilnehmer verteilt. Hierbei wurde lobend erwähnt, dass sich durch eine Bekannte die kostenfreie Nutzung von Räumlichkeiten in Hemmoor ergeben hat. Als neue Sparte ist Yoga am Start, dort ist die Entwicklung einer Gruppe mit festen Zeiten und Örtlichkeiten noch am Anfang. Vom Eltern-Kind-Turnen gab es keinen Bericht, dort ist nur bekannt, dass dieses auch in Hemmoor stattfindet.

Ehrungen: Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Peter Trautmann, Gerd Kröhnke, Alexander Schütt, Karsten Stamminger und Simon Peukert geehrt. 40 Jahre dem Verein treu sind Maik Bube, Rainer Gilgasch, Ditmar Schultz und Oliver Schlichting. Ausgezeichnet für 50-jährige Mitgliedschaft wurden Gerda und Manfred Kohrs, sowie Helga Volkmann. Und für 60 Jahre TuRa gab es den Dank in Form einer Urkunde an Manfred Torborg, der dazu noch einige Anekdoten aus seiner Zeit als Jugendfußballer beisteuern konnte. Und für die Ehrung durch die Gemeinde wird Gunther Müller im Laufe des Frühjahrs vorgeschlagen, weil er den Verein durch seine langjährige Tätigkeit in verschiedenen Funktionen immer wieder unterstützt hat.

Änderungen in der Vereinssatzung, zum Beispiel beim Ausschluss von Mitgliedern, dem Datenschutz und auch die Erhöhung der Beiträge standen anschließend zur Debatte und wurden mehrheitlich verabschiedet. Anschließend wurde der Bericht der Kassenprüfer zur Aussprache gebracht, es wurde nichts beanstandet, alle Buchungen waren durch Belege abgedeckt und der Vorstand wurde anschließend entlastet. Einzelheiten bezüglich der Änderungen und Beträge könnt ihr auf der TuRa Homepage unter „Downloads“ nachlesen.

Wahlen laut Satzung: Michael Krüscke ist als langjähriger 1. Vorsitzender nicht wieder angetreten und hat sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Vorstandskollegen bedankt. Vorgeschlagen wurde Herbert Welskop und bei einer Enthaltung gewählt. Er gibt gleichzeitig das Amt des 2. Vorsitzenden an Gunther Müller ab, auch dieser wurde einstimmig bei 2 Enthaltungen, genauso wie Traute Fabarius, die Jürgen von Ass nachfolgt, gewählt. Als erster und zweiter Beisitzer wurden Hannes Postel und Michael Krüscke, als neue zweite Kassenprüferin neben Wolfgang Grabow wurde Susanne Behrens in Abwesenheit gewählt und der neue Pressewart ist Frank Struck. Weiterhin zum Vorstand gehören Daniel Henning und Dr. Rainer Struck als erster Schriftführer und sein Vertreter. Anschließend wurden auch noch die Spartenleiter in ihren Ämtern bestätigt. Einzige Ausnahme hier: Stefan Bösch, der nach fast 10 Jahren sein Amt an Felix Wiem übergeben hat.

Antritt mit Rückblick und Ausblick vom neuen Vorsitzenden: Herbert blickte auf die lange gemeinsame Zeit zurück, die er auch schon vor der Vorstandarbeit bei TuRa mit Michael, Jürgen oder auch Stefan Bösch, als Spielkollegen beim Fussball verbracht hat und bedankte sich ausdrücklich für ihren Einsatz im Sportverein. Gleichzeitig erbat er sich Zeit für die nächsten Monate, da sich der Vorstand jetzt neu aufgestellt hat und schon wichtige Projekte wie z.B. die Software für die Mitgliederverwaltung mit Cloudlösung oder auch weitere Änderungen bei der Satzung anstehen. Weitere Ideen wie eine „Patenschaft“ von Vorstandsmitgliedern von einer Abteilung oder auch eine weitere Verjüngung der Verantwortungsträger im Verein wären wünschenswert.

Zum Schluss bedankte sich die Fussballabteilung bei ihrem ausgeschiedenen Abteilungsleiter Stefan Bösch für seinen langjährigen Einsatz für den Fussballsport bei TuRa Hechthausen.





